

## **Protokoll**

**über die 20. GRT (16-21) öffentliche Sitzung des Gemeinderates Thuine vom  
06.03.2019 im Gemeindehaus in Thuine**

### **Anwesend sind:**

#### **Bürgermeister**

Gebbe, Karl-Heinz ,

#### **Ratsmitglieder**

Großepieper, Thomas , Herbers, Hans , Heskamp, Reinhard , Holle, Michael , Kall, Georg ,  
Kemmer, Georg , Kuitert, Christof , Meiners-Glasker, Tanja , Nosthoff, Georg , Schmees, Ulrike

#### **Protokollführer**

Quae, Hermann, , Ordnungsamtsleiter ,

### **Tagesordnung:**

#### **I. Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung aller Räte (18. Ratssitzung) am 15.01.2019
3. Genehmigung des Protokolls über die 19. Sitzung des Gemeinderates Thuine am 23.01.2019
4. Verwaltungsbericht
5. Einwohnerfragestunde
6. Dorfentwicklung Thuine
7. Förderung von Jugendgruppen und anerkannten Jugendgemeinschaften  
Vorlage: III/005/2019
8. Anträge Zuschüsse  
- Zeltlager Thuine/Suttrup  
- Spielmannszug
9. Klimaschutzpreis 2019
10. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

## I. Öffentliche Sitzung

### Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Gebbe eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Ratsmitglieder unter Angabe der Tagesordnung ordnungsgemäß geladen worden sind und der Rat beschlussfähig ist.

Die Ratsmitglieder erklären sich einstimmig damit einverstanden, die Tagesordnung um den „Punkt 1: Grundstücksangelegenheiten“ im nicht öffentlichen Teil zu erweitern.

### Punkt 2: Genehmigung des Protokolls über die Sitzung aller Räte (18. Ratssitzung) am 15.01.2019

Das Protokoll wird in Form und Inhalt einstimmig genehmigt.

### Punkt 3: Genehmigung des Protokolls über die 19. Sitzung des Gemeinderates Thuine am 23.01.2019

Das Protokoll wird in Form und Inhalt einstimmig genehmigt.

### Punkt 4: Verwaltungsbericht

Bürgermeister Gebbe gibt bekannt, welche Termine von Vertretern der Gemeinde Thuine wahrgenommen worden sind:

10.02.2019 – Regionalkonferenz der Innogy in Osnabrück

10.02.2019 – Bürgerversammlung in Thuine

16.02.2019 – Seniorennachmittag des Schützenvereins St. Georg

05.03.2019 – Treffen der Fastabendväter im Hinblick auf den Pflanz- und Pflageetag

### Punkt 5: Einwohnerfragestunde

Herr Heinz Bischof bringt die Instandsetzung der Beete in der Schulstraße in Erinnerung, was ihm auch durch Bürgermeister Gebbe zugesagt wird.

### Punkt 6: Dorfentwicklung Thuine

#### a) Bürgerpark

Bürgermeister Gebbe teilt mit, dass für die Sanierung des Bürgerparks beschlussgemäß 3 Angebote von Planungsbüros eingeholt worden sind. Das Büro für Landschaftspla-

nung Dipl.-Ing. Richard Gertken, Werlte, hat aufgrund fehlender Kapazitäten kein Angebot abgegeben. Die Einzelheiten der Angebote der Landschaftsarchitekten Krüger, Lingen, und Die Grünplaner, Meppen, werden im Rahmen einer Präsentation dargestellt. Das Angebot der Landschaftsarchitekten Die Grünplaner beläuft sich auf ca. 10.000 € und das des Landschaftsarchitekten Kröger auf ca. 5.000 €.

Ratsmitglied Kall ist der Auffassung, dass die Angebote nicht miteinander vergleichbar sind.

Im Rahmen einer ausgiebigen Diskussion bringen die Ratsmitglieder einstimmig zum Ausdruck, dass auf der Grundlage des Angebotes des Landschaftsarchitekten Krüger keine tiefgreifende Planung möglich sei. Dies sei jedoch gewollt, zumal der Park durch die Planung zukunftsfähig umgestaltet werden soll. Vor diesem Hintergrund sei es vertretbar, höhere Planungskosten einzugehen, zumal die Differenz zwischen den beiden Angeboten durch Übernahme von 63 % der Planungskosten im Rahmen der Dorfentwicklung relativiert wird.

Sodann beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Landschaftsarchitekten Die Grünplaner, Meppen, auf der Grundlage ihres Angebotes vom 05.02.2019 zum Angebotspreis von 10.153,32 € den Planungsauftrag zu erteilen.

Begleitet werden soll die Maßnahme durch die Ratsmitglieder Ulrike Schmees, Hans Herbers und Georg Nosthoff.

b) Pastor-Dall-Haus

Bürgermeister Gebbe erläutert anhand einer Präsentation den momentanen Planungsstand. In den abgehaltenen Work-Shops sind die Varianten D und E kontrovers diskutiert worden. Die Kirchengemeinde hat sich inzwischen für die Variante D ausgesprochen.

Nach eingehender Diskussion sprechen sich sieben Ratsmitglieder für die Variante D und vier Ratsmitglieder für die Variante E aus.

Hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise weist Bürgermeister Gebbe darauf hin, dass die finale Abstimmung in einer gemeinsamen Sitzung des Kirchenvorstandes und des Gemeinderats durch den kleinen Arbeitskreis vorbereitet wird. Seitens der Gemeinde Thuine werden für den kleinen Arbeitskreis die Ratsmitglieder Tanja Meiners-Glasker, Georg Kall, Georg Kemmer und Georg Nosthoff benannt.

Punkt 7: Förderung von Jugendgruppen und anerkannten Jugendgemeinschaften  
Vorlage: III/005/2019

Anhand der Beschlussvorlage und der Präsentation erläutert Ordnungsamtsleiter Quae eingehend die Sach- und Rechtslage.

Aufgrund des Beschlusses des Kreistages vom 17.12.2018, die Richtlinie zur Förderung von Jugendgruppen und anerkannten Jugendgemeinschaften mit Wirkung vom 01.01.2019 zu ändern und der Empfehlung des Samtgemeindeausschusses, beschließt der Gemeinderat einstimmig, ab dem 01.01.2019 analog der Regelung des Landkreises Emsland Zuschüsse zu zahlen.

Sofern die Mittel nicht zur Verfügung stehen, sind diese über- oder außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

Punkt 8: Anträge Zuschüsse  
- Zeltlager Thuine/Suttrup  
- Spielmannszug

a) Zeltlager

Bürgermeister Gebbe trägt vor, dass das Zeltlager Thuine/Suttrup zu den Anschaffungskosten von zwei neuen Zeltplanen und drei neuen Bierzeltgarnituren in Höhe von insgesamt ca. 3.000 € einen Zuschuss beantragt hat. Der Landkreis Emsland gewährt einen Zuschuss in Höhe von max. 1.000 € jedoch nur unter der Voraussetzung, dass die Gemeinde einen Zuschuss in gleicher Höhe gewährt. Vor dem Hintergrund, dass sowohl Kinder aus der Gemeinde Thuine als auch aus dem Stadtteil Suttrup der Stadt Freren teilnehmen, sind zurückliegend von der Gemeinde Thuine und der Stadt Freren anteilige Zuschüsse gezahlt worden. Ausgehend davon, dass in den letzten drei Jahren 81 % der Kinder aus Thuine und 19 % aus dem Stadtteil Suttrup kamen, empfiehlt sich eine daran orientierte Zuschussregelung. Dies bedeutet, dass bei nachgewiesenen Kosten in Höhe von 3.000 € die Gemeinde Thuine einen Zuschuss in Höhe von 810 € und die Stadt Freren einen Zuschuss in Höhe von 190 € gewährt.

Sodann beschließt der Gemeinderat einstimmig, dem Zeltlager Thuine/Suttrup zu den nachgewiesenen Kosten der Anschaffung von zwei neuen Zeltplanen und drei neuen Bierzeltgarnituren einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 810,00 € zu gewähren.

b) Spielmannszug

Bürgermeister Gebbe berichtet weiter, dass der Spielmannszug des St. Georg Schützenvereins ein Marimbaphon anschaffen möchte. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 14.000 €.

In dem Spielmannszug sind Kinder und Jugendliche überwiegend aus der Gemeinde Thuine, aber auch aus den Gemeinden Beesten und Messingen sowie der Stadt Freren vertreten.

In Absprache mit den Bürgermeistern der Stadt Freren und den Gemeinden Beesten und Messingen habe er erreichen können, dass diese jeweils einen Zuschuss in Höhe von 300 € gewähren, wenn sich die Gemeinde Thuine mit 600 € beteiligt. Hinzu kommt der jährliche Zuschuss der Gemeinde Thuine an den Spielmannszug in Höhe von 200 €. Zudem schlägt Bürgermeister Gebbe vor, den Klimaschutzpreis der Innogy für das Jahr 2019 in Höhe von 500 € diesem zukommen zu lassen. Somit ständen gemeindlicherseits Fördermittel in Höhe von 2.200 € zur Verfügung.

Der Gemeinderat erklärt sich abschließend mit der vorgeschlagenen Finanzierung einverstanden. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Anschaffungskosten in Höhe von insgesamt 14.000 € nachgewiesen werden und im Übrigen die Finanzierung gesichert ist.

### Punkt 9: Klimaschutzpreis 2019

Bürgermeister Gebbe gibt bekannt, dass die Gemeinde Thuine für die Vergabe des Klimaschutzpreises durch die Innogy für das Jahr 2019 einen Vorschlag zu unterbreiten hat. Hierzu gibt er anhand einer Präsentation bekannt, welche Gruppierungen innerhalb der Gemeinde Thuine in den Jahren 2002 bis 2018 hierfür vorgeschlagen worden sind. Der Spielmannszug des Schützenvereins St. Georg Thuine ist letztmalig im Jahre 2008 bedacht worden.

Im Hinblick auf die Anschaffung und Finanzierung des Marimbaphons durch den Spielmannszug beschließt der Gemeinderat einstimmig, für die Vergabe des Klimaschutzpreises der Innogy im Jahre 2019 den Spielmannszug des St. Georg Schützenvereins Thuine vorzuschlagen.

### Punkt 10: Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

- a) Bürgermeister Gebbe erklärt, dass im Kreuzungsbereich Klosterstraße/Mühlenstraße ein Glasfaserkabel verlegt wird. In diesem Zusammenhang ist vereinbart worden, dass die Firma Lüske im Zuge der Gewährleistung für den Ausbau der Klosterstraße die noch notwendigen Arbeiten ausführt.
- b) Ratsmitglied Herbers bringt vor, dass die Arbeiten zum Ausbau des Fasanenweges abgeschlossen sind. Er weist darauf hin, dass eine Ausschilderung als verkehrsberuhigter Bereich nunmehr notwendig sei und die Abnahme der Bauarbeiten erfolgen kann.

#### Anmerkung der Verwaltung:

Auf Antrag der Verwaltung hat der Landkreis Emsland die Aufstellung des Verkehrszeichens „Beginn/Ende verkehrsberuhigter Bereich“ angeordnet. Dieses ist inzwischen in Auftrag gegeben worden und kann sodann nach Auslieferung aufgestellt werden.

- c) Ratsmitglied Heskamp bittet darum, an der Bushaltestelle der Klosterstraße den abgängigen Mülleimer auszutauschen.

Bürgermeister Gebbe schließt um 20:25 Uhr die öffentliche Sitzung.